

Elfjährige malt Lufthansa-Weihnachtskarte

15 000 Kunden der Airline bekommen dieses Jahr einen besonderen Gruß aus Düsseldorf

Die elfjährige Amelie Hoff, Schülerin der Düsseldorfer Karl-Tietenberg-Schule, einer Förderschule des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) mit dem Förderschwerpunkt Sehen, hat den ersten Preis des Lufthansa Weihnachts-Malwettbewerbs 2015 gewonnen. Ihr Bild zeigt den Weihnachtsmann mit seinen Geschenken zusammen mit einem weißen Flugzeug vor nächtlichem Sternenhimmel. Dieses farbenfrohe Bild ziert in diesem Jahr die offizielle Weihnachtsgrußkarte der Deutschen Lufthansa.

Unter dem Motto „Mit Lufthansa zu Weihnachten in alle Welt“ haben Schüler der Karl-Tietenberg-Schule im Düsseldorfer Stadtteil Hassels bemerkenswerte Bilder für den diesjährigen Wettbewerb eingereicht. „Wir freuen uns jedes Jahr wieder über die vielen ideenreichen Bilder der Kinder und Jugendlichen aus den Klassen der LVR-Förderschulen, so Simone Menne, Schirmherrin des Wettbewerbs und Finanzvorstand der Deutschen Lufthansa AG, anlässlich der Preisverleihung in der Kölner Hauptverwaltung. „So wird aus der Lufthansa-Weihnachtskarte ein ganz besonderer Gruß für unsere Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter rund um den Globus.“ Die Karte wird in einer Auflage von 15 000 Stück gedruckt und verschickt.

Zusammen mit Peter Mages, dem Schulleiter der Karl-Tietenberg-Schule, und dem LVR-Fachbereichsleiter Peter Anders übergab Simone Menne den ersten Preis an Amelie Hoff, die sich über Lufthansa-Flugtickets für sich und ihre Eltern freuen konnte. Der zweite Preis



Mit diesem Bild hat Amelie Hoff (11) den Mal-Wettbewerb gewonnen. Es wird nun als Weihnachts-Karte in einer Auflage von 15 000 Stück gedruckt und verschickt.

FOTOS: LUFTHANSA

ging an den 13-jährigen Simon Höpner. Den dritten Platz belegte die 16-jährige Nicola Poßberg. Auch die anderen Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Bildern in der Endrunde punkten konnten, bekamen einen Lufthansa-Rucksack als besondere Auszeichnung. Die Tietenberg-Schule widmet sich in besonderem Maße der Förderung von sehgeschädigten und blinden Schülern und fördert die jungen Menschen so, dass sie gemeinsam mit Schülern ohne Beeinträchtigung in einer Klasse

lernen können.

Der Weihnachtskarten-Malwettbewerb ist inzwischen zu einer guten Lufthansa-Tradition geworden. Bereits seit 1994 organisiert Deutschlands größte Fluggesellschaft jährlich einen Wettbewerb an den LVR-Förderschulen für Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen. Jedes Jahr wird eine Schule ausgewählt, deren Schüler sich klassenübergreifend an dem Wettbewerb beteiligen können. In diesem Jahr war es die Hasseler LVR-Schule.



Weihnachtskarten-Gewinnerin Amelie Hoff (11 Jahre) und Simone Menne, Finanzvorstand Deutsche Lufthansa.